



## Informationselektronikerin

Kennst du noch die Berufe "Radio- und Fernstechnikerin" und "Büroinformationselektronikerin" aus dem Elektrobereich?

1999 wurden die traditionellen Elektroberufe neu geregelt und in einem modernisierten Berufsbild zusammengefasst, das den heutigen Anforderungen und technischen Entwicklungen gerecht wird. So wurde der Beruf der "Informationselektronikerin" geboren, der seitdem zu den zukunftsweisenden Berufen in Handwerk, IT- und Medienbranche gehört.

Was kannst du dir unter dem Beruf "Informationselektronikerin" vorstellen?

Abstrakt formuliert bist du Dienstleisterin für Informations-, Kommunikations- und elektronische Systeme und bietest Privat- wie gewerblichen Kunden Serviceleistungen für diverse Systeme oder Geräte aus einer Hand.

Doch was sind Informations- und Kommunikationssysteme?

Stell dir einfach vor, welche Geräte du im Alltag für den Informationsaustausch oder zur Unterhaltung gebrauchst. Du informierst dich im Internet, telefonierst mit einer Freundin, schreibst Arbeiten an deinem Rechner, hörst dabei vielleicht Radio, besuchst ein Konzert, gehst in die Disco oder relaxt vor dem Fernseher. Genau diese Geräte, wie z.B. Radio- und TV-Geräte, PC's, CD- und DVD-Player, Digitalkameras, Camcorder, HiFi-Anlagen, Soundsysteme, Projektionsanlagen, Monitore, Netzwerke und Telekommunikationsanlagen, spielen in deinem Beruf eine tragende Rolle.

Während der Ausbildung entscheidest du dich für einen von zwei möglichen Arbeitsschwerpunkten.

In der **Fachrichtung Bürossystemtechnik** beschäftigst du dich überwiegend mit

- der Konzeption, Änderung und Erweiterung von Computer- und Informationssystemen im Bürobereich
- der Erstellung von Anwendungsprogrammen
- der Installation und Inbetriebnahme von Bürogeräten (Drucker, Kopierer, Fax etc.) und deren Anbindung an das Netzwerk sowie
- deren Wartung und Reparatur

Mit dem Ausbildungsschwerpunkt **Geräte- und Systemtechnik**

- arbeitest du Pläne für alle Geräte aus, mit denen du Daten, Bilder oder Töne aufnehmen, übertragen, verteilen, speichern, verarbeiten und wiedergeben kannst und baust sie zu funktionierenden Systemen auf
- montierst und installierst diese Geräte/Systeme einschließlich der dazu gehörenden Anwendungssoftware
- führst Fehleranalysen, Wartung und Reparatur der entsprechenden Geräte bzw. Systeme durch
- bietest Kundenservice



Freie und Hansestadt Hamburg  
Behörde für Wirtschaft und Arbeit



Freie und Hansestadt Hamburg  
Behörde für Schule und Berufsbildung



Freie und Hansestadt Hamburg  
Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit  
und Verbraucherschutz



Europäische Union  
Europäischer Sozialfonds

Investition in Ihre Zukunft



## Vielfältige Einsatzorte

Beschäftigungsmöglichkeiten findest du in Betrieben, die Wartung, Service und Reparaturen für Computer, Rundfunk-, Fernseh- oder Bürogeräte anbieten. Außerdem bei Unternehmen, die Produkte und Dienstleistungen der Informations- und Kommunikationstechnik anbieten, bei Radio- und Fernsehsendern sowie im Fachhandel für Unterhaltungselektronik.

## Voraussetzungen

Mindestens ein guter Hauptschulabschluss.

Außerdem solltest du dich für Technik interessieren und Spaß am Tüfteln und Ausprobieren haben. Ein gutes (Farb-)Sehvermögen, logisches Denken, Flexibilität und Freude am Umgang mit Menschen sind weitere wichtige Voraussetzungen für diesen Beruf. Gute Noten in den technisch-naturwissenschaftlichen Fächern sowie in Deutsch und Englisch erleichtern dir den Zugang zum Ausbildungsplatz.

## Ausbildungszeit

Die Ausbildung dauert 3 ½ Jahre.

Quelle (Stand April 2008): [www.idee-it.de/](http://www.idee-it.de/)



**Freie und Hansestadt Hamburg**  
Behörde für Wirtschaft und Arbeit



**Freie und Hansestadt Hamburg**  
Behörde für Schule und Berufsbildung



**Freie und Hansestadt Hamburg**  
Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit  
und Verbraucherschutz



**Europäische Union**  
Europäischer Sozialfonds

Investition in Ihre Zukunft